

# **Gleichbehandlungsbericht**

- **der ENTEGA AG**
- **e-netz Süd Hessen GmbH & Co. KG**
- **ENTEGA Energie GmbH**
- **COUNT+CARE GmbH & Co. KG**

**für das Jahr 2018.**

**Vorgelegt vom Gleichbehandlungsbeauftragten**

**der ENTEGA AG**

**Karl-Heinz Niklas**

**e-netz Süd Hessen GmbH & Co. KG**

Dornheimer Weg 24, 64293 Darmstadt

Telefon: 06151 / 701-7165

E-Mail: [karl-heinz.niklas@e-netz-suedhessen.de](mailto:karl-heinz.niklas@e-netz-suedhessen.de)

## Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis .....</b>	<b>II</b>
<b>1 Vorbemerkung .....</b>	<b>3</b>
<b>2 Strukturanpassung und Organisationsaufbau ENTEGA AG .....</b>	<b>3</b>
2.1 Organisationsstruktur des ENTEGA-Konzerns .....	3
2.2 Organisation der ENTEGA AG und der e-netz Süd Hessen GmbH & Co. KG Aufbau und Methodik der Arbeit .....	4
<b>3 Markenpolitik und Kommunikationsverhalten .....</b>	<b>4</b>
3.1 Netzmeldungen über das Internet .....	4
<b>4 Konzessionen .....</b>	<b>5</b>
4.1 Konzessionsgebiet.....	5
<b>5 Gleichbehandlungsstelle .....</b>	<b>5</b>
<b>6 Gleichbehandlungsprogramm .....</b>	<b>6</b>
6.1 Gleichbehandlungsprogramm .....	6
6.2 Schulung des Gleichbehandlungsprogramms.....	6
6.3 Verteilung des Gleichbehandlungsprogramms .....	6
<b>7 Umsetzung des Gleichbehandlungsprogramms .....</b>	<b>6</b>
7.1 Zertifizierungen .....	6
7.2 Managementsystem .....	6
7.3 Überwachung der Unbundling-Konformität .....	7
7.4 Prüfung Geschäftsprozess Zugriffsberechtigungen für IT-Systeme .....	7
7.5 Überprüfung des Extranets und Internets.....	7
<b>8 Zähl- und Messwesen .....</b>	<b>8</b>

# 1 Vorbemerkung

Dieser Gleichbehandlungsbericht der ENTEGA AG und ihrer Tochtergesellschaften

- COUNT+CARE GmbH & Co. KG
- e-netz Südhessen GmbH & Co. KG
- ENTEGA Energie GmbH

ist nach den gesetzlichen Vorgaben des § 7a Abs. 5 EnWG erstellt worden und gilt für den Zeitraum vom 01. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018. Soweit sinnvoll und möglich wurden auch Entwicklungen aus den ersten drei Monaten des Jahres 2019 berücksichtigt.

Dieser Bericht greift die Gliederung und Berichterstattung des Vorjahres auf. So ist eine Vergleichbarkeit leichter möglich.

Im Zuge des BDEW-Informationstags am 27. Februar 2019 in Köln gab die Bundesnetzagentur die Themen bekannt, die für den Gleichbehandlungsbericht über das Jahr 2018 von besonderem Interesse sind. Die Organisationsstrukturen des ENTEGA-Konzerns sind den Abbildungen 1 bis 5 zu entnehmen. Die Ergebnisse der Prozessprüfung sind im Kapitel 7.4 aufgeführt.

Der Bericht ist im Internet auf den Seiten der ENTEGA AG und der e-netz Südhessen GmbH & Co. KG unter

[https://www.entega.ag/fileadmin/downloads/konzern/entega\\_gleichbehandlungsbericht\\_2018.pdf](https://www.entega.ag/fileadmin/downloads/konzern/entega_gleichbehandlungsbericht_2018.pdf) zur Einsicht veröffentlicht.

## 2 Strukturanpassung und Organisationsaufbau ENTEGA AG

### 2.1 Organisationsstruktur des ENTEGA-Konzerns

#### **ENTEKA AG (Zuordnung der Tochtergesellschaften) (Abbildung 1)**

Das vorliegende Organigramm weist im Vergleich zum Organigramm vom 01. Oktober 2017 zwei organisatorische Änderungen auf: Dem Vorstandsbereich der Vorstandsvorsitzenden wurde die NATURpur Institut für Klima- und Umweltschutz gGmbH i.L. zugeordnet. Das Institut konzentriert sich auf die Förderung von innovativen und interdisziplinären Projekten in den Bereichen Energieeffizienz sowie erneuerbare Energien. Geschäftsführer sind Matthias W. Send (Vorsitzender) und Michael Ortmanns. Die HSE Wohnpark GmbH & Co. KG wurde von der ENTEGA AG verkauft und ist deshalb nicht mehr dem Vorstandsbereich Personal und Infrastruktur zugeordnet. Es gibt nur eine personelle Änderung: Joachim Krein wurde zum 1. Juli 2018 als Geschäftsführer für die Industriekraftwerk Breuberg GmbH als Nachfolger von Frank Gauger bestellt.

### **ENTEGA AG (Abbildung 2)**

Das Organigramm wurde auf den Stand 01. September 2018 aktualisiert.

Seit 01. Juli 2018 leitet Lars Leuchtenmüller die Abteilung P210 Fuhrparkverwaltung/Kfz-Werkstatt als Nachfolger von Harald Kunz. Seit 01. August 2018 leitet Julia Sperling die neu aufgebaute Abteilung N210 Energierecht. Die Abteilung N620 wurde umbenannt in Projektierung. Die Abteilung N630 erhielt die Bezeichnung Asset Management. Die Abteilung N640 wurde in Asset Service umbenannt. Ihr neuer Leiter ist seit dem 01. September 2018 Marcus Widulle. Er löste Thomas Schattner ab.

### **e-netz Süd Hessen GmbH und Co. KG (Abbildung 3)**

Das Organigramm (Stand 01. Januar 2018) ist unverändert gültig.

### **COUNT+CARE GmbH & Co. KG (Abbildung 4)**

Das Organigramm mit Stand vom 01. November 2016 wurde auf den Stand vom 01. Januar 2019 aktualisiert.

Danach ist die zweite Leitungsebene entfallen. Die Stabsstelle Controlling und Unternehmenssteuerung wurde zur Abteilung mit dem Namen Controlling und Organisation und wird von Jan Kreutzer geleitet. Alle Abteilungen erhielten neue Kürzel und fast durchgängig neue Bezeichnungen. Bei den Abteilungsleitern gab es keine personellen Veränderungen.

### **ENTEGA Medianet GmbH (Abbildung 5)**

Das beigefügte Organigramm ist seit dem 01. Januar 2018 unverändert gültig.

## **2.2 Organisation der ENTEGA AG und der e-netz Süd Hessen GmbH & Co. KG Aufbau und Methodik der Arbeit**

Entsprechend § 7a Abs. 2 EnWG ist das Leitungspersonal der e-netz Süd Hessen GmbH & Co. KG ausschließlich für den Netzbetreiber tätig. Die aktuellen Unternehmensstrukturen und die jeweils Verantwortlichen der ENTEGA AG und der e-netz Süd Hessen GmbH & Co. KG sind in den beigefügten Organigrammen (Abbildung 2 und Abbildung 3) abgebildet.

## **3 Markenpolitik und Kommunikationsverhalten**

### **3.1 Netzmeldungen über das Internet**

Einen zusätzlichen Service für kommunale Verantwortungsträger und Netzkunden hat die e-netz über das Netzinformationssystem „e-netzReport“ eingerichtet. Der e-netzReport ist ein Informationstool, das über Baustellen und Störungen in der Region informiert. Registrierte Personen können über Push-Nachrichten der App e-netzReport, per SMS oder E-Mail zeitnah von der Querverbundleitstelle der e-netz über öffentlichkeitswirksame Versorgungsstö-

rungen in ihrem Gemeindegebiet informiert werden. Netzkunden in der Region können sich über das Internet (die entsprechenden Seiten können auch auf der kommunalen Web-Seite eingebaut werden) oder über die App e-netzReport über Versorgungsstörungen, deren Ausmaß und die voraussichtliche Dauer der Störung informieren. Darüber hinaus werden registrierte Netzkunden über Push-Nachrichten informiert, wenn ihr Netzanschluss von einer Störung oder einem Ausfall betroffen ist. Mit Hilfe des e-netzReport gewährleistet die e-netz eine zeitnahe und geografisch genaue Angabe von Störungen und Versorgungsbrechungen in dem Versorgungsgebiet. Ferner können Bürger auf diese Weise auch über Behinderungen durch Baustellen und die Dauer der Behinderung informiert und so unnötige Wegzeiten vermieden werden. Auch die Behebung der Störung und die Wiederherstellung der Versorgung werden über die App kommuniziert. Eine schnelle und aussagekräftige Kommunikation ist im Störfall von großer Wichtigkeit für die Bevölkerung und die Kommunen. Mit dem e-netzReport hat die e-netz ein Informationstool geschaffen, das dies hervorragend gewährleistet.

## **4 Konzessionen**

### **4.1 Konzessionsgebiet**

Die e-netz Süd Hessen GmbH & Co. KG versorgt derzeit 45 Städte und Gemeinden mit Gas und 54 mit Strom. Zum 31. Dezember 2018 waren 429.121 Entnahmestellen an unser Stromnetz angeschlossen. Zum gleichen Zeitpunkt waren 92.467 Letztverbraucher an unser Gasnetz angeschlossen.

## **5 Gleichbehandlungsstelle**

Zur besseren Übersichtlichkeit sind die Aktivitäten des Gleichbehandlungsbeauftragten im jeweiligen Themenbereich abgebildet.

Seminarteilnahmen:

Gleichbehandlungsmanagement

Der Gleichbehandlungsbeauftragte nahm an den BDEW-Veranstaltungen zum Thema Gleichbehandlungsmanagement am 19. und 20. September 2018 in Darmstadt und am 27. Februar 2019 in Köln teil.

Prozessmanagement

Zu diesem Thema nahm der Gleichbehandlungsbeauftragte an Seminaren der rhenag (26.09.2018) in Köln und der DGQ 19.-20.11.2018 in Mannheim teil.

## **6 Gleichbehandlungsprogramm**

### **6.1 Gleichbehandlungsprogramm**

- Das Gleichbehandlungsprogramm ist seit dem 01.10.2015 unverändert gültig. Aktuell wird das Programm überarbeitet.
- Allen Mitarbeitern des ENTEGA-Konzerns steht das Gleichbehandlungsprogramm über das Extranet zur Verfügung.

### **6.2 Schulung des Gleichbehandlungsprogramms**

Alle Konzern-Mitarbeiter, die dem Gleichbehandlungsprogramm unterliegen, werden in einem 2-jährigen Rhythmus elektronisch geschult. Die Schulung wurde im Dezember 2018 durchgeführt.

### **6.3 Verteilung des Gleichbehandlungsprogramms**

Seit November 2016 wird das Gleichbehandlungsprogramm durch den Gleichbehandlungsbeauftragten per E-Mail an neue Mitarbeiter verteilt. Bis zum 31.12.2018 wurde das Gleichbehandlungsprogramm an 66 neue Konzern-Mitarbeiter verteilt.

## **7 Umsetzung des Gleichbehandlungsprogramms**

### **7.1 Zertifizierungen**

Das externe Audit 2018 fand in der Zeit vom 19.04.2018 bis zum 27.04.2018 statt. Die Re-Zertifizierung der e-netz Südhessen GmbH & Co. KG nach DIN EN ISO 14001 Umweltsystems und DIN EN ISO 50001 Energiemanagementsysteme im Jahr 2018 verlief erfolgreich. In dem genannten Zeitraum wurden alle weiteren bereits zertifizierten Managementsysteme bestätigt.

### **7.2 Managementsystem**

Managementsysteme dienen u.a. der kontinuierlichen Verbesserung der Unternehmensleistung. Der ENTEGA-Konzern verfügt über Managementsysteme, die u. a. die Pflege von Organisationsstrukturen (Organigrammen), Handbüchern, Geschäftsprozessen, Arbeitsanweisungen und Formularen an zentraler Stelle für alle Konzerngesellschaften ermöglichen. Über das Konzern-Extranet können sich alle Mitarbeiter über aktuelle Themen informieren und auf grundlegende Informationen zugreifen.

Alle Konzernmitarbeiter können, entsprechend ihrer firmenbezogenen Zugangsberechtigungen, auf freigegebene Geschäftsprozesse zugreifen.

### **7.3 Überwachung der Unbundling-Konformität**

Zwischen den Fachvorgesetzten des Netzgeschäfts und dem Gleichbehandlungsbeauftragten findet ein regelmäßiger Austausch bezüglich der Einhaltung des Gleichbehandlungsprogramms statt. Anpassungsnotwendigkeiten an den Abläufen ergaben sich hieraus im Berichtszeitraum nicht. Hinweise auf Verstöße durch Konzernmitarbeiter oder Dritte für den Berichtszeitraum gingen nicht ein.

### **7.4 Prüfung Geschäftsprozess Zugriffsberechtigungen für IT-Systeme**

- Im ENTEGA-Konzern werden Zugriffsberechtigungen für IT-Systeme und deren Entzug elektronisch über ein Workflow gesteuertes Anforderungsportal vergeben oder entzogen. Das System stellt sicher, dass jeder Mitarbeiter nur Software-Produkte bestellen darf die seinem Bereich zugeordnet ist. Beispielsweise kann ein Mitarbeiter des Vertriebs nur einen Zugriff für das Abrechnungssystem des Vertriebs beantragen. Eine fehleranfällige manuelle Prüfung ist nicht notwendig. Erstellte Anträge werden zur Genehmigung an den Vorgesetzten des Mitarbeiters geleitet. Erst wenn die Genehmigung erteilt wurde, wird die Software für den Mitarbeiter freigeschaltet. Der Ablauf für den Entzug des Zugriffs ist identisch.
- Wechselt ein Mitarbeiter das Unternehmen, werden die Zugriffsberechtigungen im Rahmen der Steuerung des Firmenübergangs angepasst.
- Zusätzliche Sicherheit bietet eine monatlich erstellte firmenbezogene Auswertung aller Nutzer mit den dazugehörigen Zugriffsberechtigungen. Sollten unberechtigte Zugriffsrechte bestehen, würde der Entzug des Zugriffs über das Anforderungsportal angestoßen werden. Ein derartiger Eingriff war bisher nicht erforderlich.

### **7.5 Überprüfung des Extranets und Internets**

Die Inhalte des Extranets und der Internet-Seite der e-netz Südhessen GmbH & Co. KG wurden durch den Gleichbehandlungsbeauftragten auf Verstöße gegen die Gleichbehandlung geprüft. Obwohl beide Seiten sehr viele Informationen und Dokumente enthalten, mussten keine Veränderungen vorgenommen werden.

Das Ergebnis zeigte erneut, dass die Seitenverantwortlichen sehr sensibel mit dem Thema Gleichbehandlung umgehen.

## **8 Zähl- und Messwesen**

Die e-netz Süd Hessen GmbH & Co. KG ist in ihrem Netzgebiet grundzuständiger Messstellenbetreiber i. S. d. § 2 Nr. 5 und 6 i. V. m. § 3 MsbG. Die COUNT+CARE GmbH & Co. KG führt im Auftrag der e-netz Süd Hessen GmbH & Co. KG als deren Dienstleister das Rollout von intelligenten Messsystemen und modernen Messeinrichtungen durch. Sie hat mit dem Einbau moderner Messeinrichtungen an Messstellen begonnen und wird mit dem vorgeschriebenen Einbau von intelligenten Messeinrichtungen beginnen, sobald die erforderlichen Systeme freigegeben sind und am Markt zur Verfügung stehen.

Darmstadt, den 29.03.2019

---

Karl-Heinz Niklas

Gleichbehandlungsbeauftragter